

Gemeinde Pfaffenhofen a. d. Glonn



**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom
16.09.2019**

Öffentlicher Teil

Ort	Egenburg, Hauptstraße 14
Vorsitzender	Zech, Helmut
Schriftführer	Ableitner, Ludwig
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bay. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht wurden.
Anwesend	Von den 13 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 13 anwesend. Zech, Helmut Mang, Harald Berglmeir, Stefan Erhart, Regina Gutmann, Michael Lampl, Michael Naßl, Bernhard Reindl, Klaus Riedlberger, Andreas Steinhart, Marianne Taubinger, Adelheid Wild, Stefan Wolf, Manfred
	Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Pfaffenhofen a. d. Glonn somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.
Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift	Die letzte öffentliche Sitzungsniederschrift vom 26.08.2019 wird ohne Einwand genehmigt. 13 : 0

1 Informationen

Sachverhalt:

Tagesordnungspunkte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung, für die die Veröffentlichung beschlossen wurde:

- Für eine geplante neue Hofstelle auf FINr. 617 Gem. Pfaffenhofen wird der Anschluss an die gemeindliche Abwasserbeseitigung genehmigt, sofern die Kosten für den Bau und den Unterhalt der Leitung bis zum Kontrollschacht vom Antragsteller übernommen werden.
- Mit der DFMG wird ein Mietvertrag über einen Funkmaststandort auf dem Kläranlagengrundstück (Südseite) abgeschlossen.
- Für die Flächen für freie Berufe im OG des neu errichteten Gebäudes in Egenburg sollen bei Bedarf auch Mietverträge für kleinere Einheiten (ab ca. 30 bis 50 m²) abgeschlossen werden, die Konditionen werden in der Bürgerinfo, über Bauzaunbanner und über das Internet veröffentlicht.
- Auf dem gemeindlichen Grundstück FINr. 1159 Gem. Weitenried (Ausgleichsfläche) wird vom Obst- und Gartenbauverein auf einem Teil der Fläche eine Streuobstwiese angelegt, die Pflege des Grundstücks soll weiterhin durch Landwirte erfolgen.
- Aus den Erlösen des Silvesterlaufs soll ein Kühlanhänger für die Veranstaltung angeschafft werden.

Herr Bürgermeister Zech informiert über folgende weitere Themen:

- Die Anmietung eines Teilbereiches für freie Berufe im Obergeschoss des Kindergartenneubaues für eine Ergotherapiepraxis kommt nicht zustande, da die Interessentin aus persönlichen Gründen abgesagt hat.
- Die momentan durchgeführten Baumaßnahmen im Gemeindebereich laufen alle planmäßig.

2 Vorstellung von Frau Moor (Gemeindejugendpflegerin)

Sachverhalt:

Nachdem die Stelle nun über längere Zeit nicht besetzt war, konnte der Kreisjugendring mit Frau Moor eine sachkundige und kompetente Fachfrau für die Stelle finden.

Frau Moor stellt sich vor und erläutert ihr Aufgabenfeld der Jugendbeauftragten der Gemeinde dem Gemeinderat und beantwortet Fragen.

Ein Treffen mit dem Jugendreferenten der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn, Herrn Andreas Riedlberger, wird in nächster Zukunft vereinbart.

Frau Moor macht momentan eine Ausbildung zur Erkennung von Gefährdungen des Kindeswohls.

Bürgermeister Zech wünscht Frau Moor für Ihre wichtige Tätigkeit viel Erfolg und bedankt sich für die Vorstellung.

Er betont weiter, dass gerade die aufsuchende Jugendarbeit im Bedarfsfall für die Gemeinde von großer Bedeutung ist.

3 Grabenräumungen im Gemeindebereich Pfaffenhofen a.d. Glonn

Sachverhalt:

Es wurden in diesem Jahr Gräben mit einer Länge von 5.900 m zur Räumung gemeldet. Der Bruttopreis für 1 m Grabenräumung beträgt 1,67 €. Bei der kommenden Räumung würden dadurch Kosten in Höhe von 9.829,40 € brutto entstehen. Die Förderung dafür beträgt 25 % (bei Teilnahme am Gewässertag 30 %).

Da manche Anlieger die Räumung in kurzen Zeiträumen (nahezu jährlich) beantragen soll eine Frist zwischen den einzelnen Räumungen und ein Maximalbetrag der dafür aufgewendet werden kann festgelegt werden.

Gemeinde Pfaffenhofen a. d. Glonn

Beschlussbuch Seite 3

Sitzung des Gemeinderates vom 16.09.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss:

Im Regelfall sollen gemeldete Gräben nur alle 3 Jahre geräumt werden. Die Räumungskosten sollen 6.000 € brutto pro Jahr nicht übersteigen.
Einzelfallmeldungen sind weiterhin möglich

Abstimmungsergebnis: 13:0

Helmut Zech
1. Bürgermeister

Ableitner, Ludwig
Schriftführer